

Der erste Franzose

Mit seinem Buch »At Night All Blood Is Black« hat der franko-senegalesische Schriftsteller David Diop den britischen International-Booker-Literaturpreis gewonnen. Darin erzählt der 55jährige die Geschichte von Senegalesen, die im Ersten Weltkrieg auf seiten der Kolonialmacht Frankreich gegen Deutschland kämpften. Diop ist der erste französische Autor, der den mit insgesamt 50.000 Pfund (58.000 Euro) dotierten Preis gewinnt. Er teilt sich Auszeichnung und Preisgeld mit seiner Übersetzerin Anna Moschovakis, die das Werk aus dem Französischen übertrug. Die Juryvorsitzende Lucy Hughes-Hallett lobte, die Geschichte von Krieg, Liebe und Wahnsinn besitze erschreckende Kraft. Mit dem Preis werden die besten fremdsprachigen und ins Englische übersetzten Romane geehrt, die im Vereinigten Königreich veröffentlicht wurden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/403691.literatur-der-erste-franzose.html>